

## Projekte 2013

Nr	Fachgruppe (FG)	P-Kurzname	Projekt	P-Inhalt	P-Ziel
1	Vorstand Regio	Aggloprogramm 2. Generation	- Schwachstellen Langsamverkehr / Massnahmen- und Kostenbildung - Umsetzung Massnahmencontrolling (Bestandteile AP /Auftrag Bund)	- Konkretisierung Planungsprozess (Mass- nahmen/Kosten) - Vorbereitung und Koordination Umset- zung /Aufbau Controlling z.Hd. Bund	Vorbereitungen Umsetzungsphase sind erfolgt Controlling z.Hd. Bund ist aufgebaut
2		Aggloprogramm 3. Generation	Initialisierung Aggloprogramm	AP 3. Generation / erste Überlegungen	Initialisierung und Planung Agglopro- gramm 3. Generation
3	Siedlungs- + Land- schaftsplanung (SL)	Aktivitäten im Rahmen des Agglomerationsprogrammes 2. Gen./3. Gen.			
4	Wirtschafts- und Standortförderung	Weitblick	Regionale Standortförderungsstrategie	Erarbeitung und Festlegung Ziele/Handlungsfelder	Entwicklungsstrategie liegt vor
5	und Standortmar- keting (WSSM)	RegioMäss 2013	Messeauftritt Regio Wil	Präsentation Region als „der“ Lebens- und Arbeitsraum / DL und Aufgaben Verein	Steigern Bekanntheitsgrad (Standortmarketing)
6		Regio App	Regio App für unterwegs	Erstellen einer mobilen Verbundlösung für Handy etc.	Steigern Bekanntheitsgrad (Standortmarketing)
7	Mobilität, MIV, ÖV Langsamverkehr (M)	Aktivitäten im Rahmen des Agglomerationsprogrammes 2. Gen./3. Gen.			
8	Energie + Umwelt (EU)	Zukunftsenergie	Grundlagen-Erhebung Ver- und Entsor- gung (Elektrizität, Fernwärme, Was- ser, Abwasser, etc.) (Teil 2)	Informationsverbreitung und Prüfung allfälli- ger regionaler Aktivitäten	Information/Sensibilisierung
9		Energie-Region Wil	Regio Wil - eine Energie-Region?	Abklärungen vornehmen / Möglichkeiten prüfen	Entscheid Realisierung ja/nein
10		KMU-Programm SG	KMU-Programm: Steigern der Energie- und Ressourceneffizienz (St. Galler Regionsgemeinden)	Initialisierung des KMU-Programms	2 KMU's beteiligen sich am Pro- gramm
11	Kultur, Freizeit + Sport (KFS)	Zusammenarbeit Bibliotheken	Regionale Zusammenarbeit der Bib- liotheken / Bibliotheksspass	Diverse Aktivitäten im Rahmen des Konzeptes	Bibliothekskonzept ist umgesetzt
12		Region (er)leben	- Freizeitkarte „Booklet“ - Freizeitkarte „online“	- Druck Karte als Booklet - Umsetzung „interaktive Freizeitkarte,“ (Weblösung)	Steigern Bekanntheitsgrad (Standortmarketing)